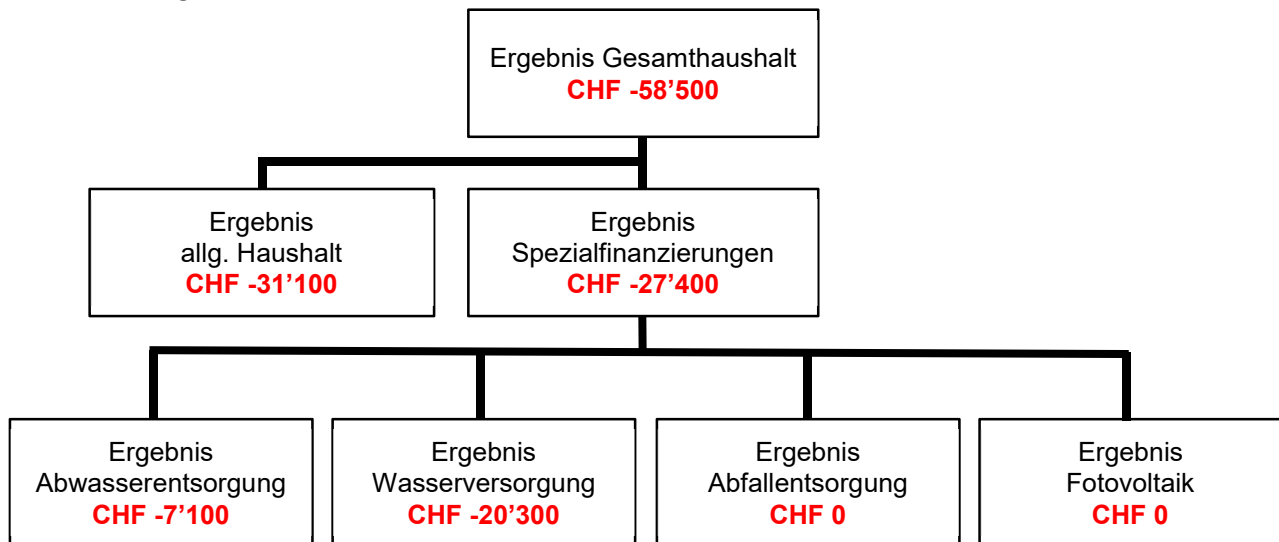


Botschaft Budget 2023

Das Budget 2023 basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1.86 Einheiten und einer unveränderten Liegenschaftssteuer von 1 Promille des amtlichen Wertes. Bei Erträgen von CHF 2'456'700 und Aufwendungen von CHF 2'515'200 im Gesamthaushalt resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 58'500. Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 31'100 ab. Dieser schliesst gegenüber dem Budget 2022 CHF 9'355 besser und gegenüber der Jahresrechnung 2021 CHF 121'268 schlechter ab. Im Jahr 2023 sind Nettoinvestitionen von CHF 222'000 geplant. Davon entfallen CHF 25'000 auf die Wasserversorgung, CHF 20'000 auf die Abwasserentsorgung und CHF 177'000 auf den allgemeinen Haushalt.



Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
329'000.00	365'050.00	354'508.65

Der Personalaufwand liegt um CHF 36'050 oder 9.8 % unter dem Budgetwert 2022. Der Minderaufwand ist insbesondere auf die Neubesetzung des Verwaltungspersonals im Jahr 2022 und der damit verbundenen Auslagerung der Finanzverwaltung zurückzuführen. Der Minderaufwand für die Löhne des Verwaltungspersonal (exkl. Sozialversicherungsbeiträge) fallen gegenüber dem Budget 2022 CHF 46'000 tiefer aus. Mehraufwendungen sind in den Bereichen Löhne Schulbus über CHF 7'200 und für die Behördenentschädigungen über CHF 19'500 (Verbuchung Sitzungsgelder neu als Personalaufwand / bisher als Spesen verbucht).

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
536'650.00	485'905.00	474'612.51

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt um CHF 50'745 oder 10.4 % über dem Budgetwert 2022. Mehraufwendungen sind insbesondere in den Bereichen Honorare externe Berater mit CHF 43'300 zu verzeichnen. Die Auslagerung der Finanzverwaltung wurde mit einem Aufwand von CHF 40'000 berücksichtigt. Die Anschaffung für Software fällt gegenüber dem Budget 2022 CHF 13'250 höher aus (neue Gemeindefinanzplanungstool). Für den Unterhalt der Hoch- und Tiefbauten wird mit einem Mehraufwand von CHF 21'050 gerechnet. Der Mehraufwand ist insbesondere auf den Unterhalt

der Schulliegenschaften sowie den Unterhalt der Abwasserleitungen zurückzuführen. Der Unterhalt für immaterielle Anlagen liegt CHF 13'000 über dem Budgetwert 2022. Die Kosten für die Informatik der Verwaltung wurden bisher als Unterhalt Hardware verbucht. Die Spesenentschädigungen fallen gegenüber dem Budget 2022 CHF 13'800 tiefer aus. Bisher wurden die Behördenentschädigungen (Sitzungsgelder) als Spesen verbucht. Diese sind neu im Personalaufwand (Ziff. 2.2.1 vornach) berücksichtigt.

Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
45'300.00	39'900.00	39'187.65

Die Abschreibungen liegen um CHF 5'400 oder 13.5% über dem Budgetwert 2022. Gegenüber der Jahresrechnung 2021 beträgt der Mehraufwand rund CHF 6'100.

Erläuterung zur Entwicklung Finanzaufwand

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
7'400.00	7'100.00	4'886.96

Der Finanzaufwand liegt um CHF 300 oder 4.2 % über dem Budgetwert 2022. Der Mehraufwand gegenüber der Jahresrechnung 2021 beträgt CHF 2'513.

Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
46'200.00	24'300.00	79'507.16

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen liegen um CHF 21'900 oder 90.1% über dem Budgetwert 2022. Der Mehraufwand ist insbesondere auf die Erhöhung der Einlage in die Spezialfinanzierung Wertehalt der Abwasserentsorgung auf 100% sowie auf die Anpassung der Wiederbeschaffungswerte gemäss GEP (2019) zurückzuführen.

Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
1'543'750.00	1'064'300.00	1'025'505.21

Der Transferaufwand liegt um CHF 479'450 oder 45% über dem Budgetwert 2022. Der Mehraufwand ist auf die Einführung der Bruttoverbuchung der Lehrerbesoldungskosten zurückzuführen (bisher sämtliche Aufwendungen netto verbucht). Neu werden die vom Kanton ausgerichteten Schülerbeiträge sowie die Gehaltskostenbeiträge inkl. Betriebsbeiträgen externer Schüler als Ertrag verbucht. Die Kosten pro Schulstufe betragen (exkl. Sachaufwand):

	Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
*Kindergarten	54'700	35'000	28'545.65
**Primarstufe	174'550	174'000	192'323.11
**Sekundarstufe	96'100	96'800	87'326.85

*ab Schuljahr 2022/2023 Aufwand pro Schüler für Infrastruktur von CHF 1'700 an Oeschenbach

**ab Schuljahr 2022/2023 Ertrag pro Schüler für Infrastruktur von CHF 1'700 von externen Schülern

Im Jahr 2023 sind folgende Lastenausgleichsbeträge zu entrichten:

- Familienzulagen	CHF	3'000
- Sozialhilfe	CHF	297'000
- Ergänzungsleistungen	CHF	128'000
- Öffentlicher Verkehr	CHF	26'000
- Neue Aufgabenteilung	CHF	98'000

Erläuterung zur Entwicklung Fiskalertrag

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
956'050.00	869'300.00	1'012'379.45

Der gesamte Steuerertrag liegt um CHF 86'750 oder 10% über dem Budgetwert 2022. Die Einkommenssteuern als Haupteinnahmequelle betragen CHF 752'500. Dies entspricht gegenüber dem Budget 2022 einem Mehrertrag von CHF 74'500. Die Budgetierung erfolgte mittels Hochrechnung der 1. und 2. Steuerrate 2022 sowie auf dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Steuerjahr. Die Sondersteuern werden gestützt auf den durchschnittlichen Ertrag der letzten Jahre budgetiert und betragen CHF 25'000. Dies entspricht einem Mehrertrag gegenüber dem Budget 2022 von CHF 7'500. Die Liegenschaftssteuern betragen CHF 65'000 und fallen gegenüber dem Budget 2022 CHF 5'000 höher aus.

Erläuterungen zur Entwicklung Entgelte

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
229'700.00	217'900.00	257'476.65

Die Entgelte liegen um CHF 11'800 oder 5.4 % über dem Budgetwert 2022.

Erläuterung zur Entwicklung Finanzertrag

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
49'850.00	51'950.00	50'598.71

Der Finanzertrag liegt um CHF 2'100 oder 4 % unter dem Budgetwert 2022.

Erläuterung zur Entwicklung Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
19'250.00	2'600.00	17'606.65

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen betragen CHF 19'250 und liegen 640% über dem Budgetwert 2022. Die Entnahmen beinhalten die Abschreibungen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Zusätzlich wird der bauliche Unterhalt der Abwasserentsorgung dem Werterhalt entnommen.

Erläuterung zur Entwicklung Transferertrag

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
1'190'850.00	784'100.00	806'899.31

Der Transferertrag liegt CHF 406'750 oder 51.8% über dem Budgetwert 2022. Der Mehrertrag ist auf die Einführung der Bruttoverbuchung der Lehrerbesoldungskosten zurückzuführen (s. Ziff. 2.2.6). Der Ertrag aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 523'500 und fällt gegenüber dem Budget 2022

CHF 60'500 tiefer aus. Der Minderertrag ist auf den höheren Steuerertrag (Zunahme Steuerkraft pro Steuerpflichtigen) zurückzuführen.

Erläuterung zur Entwicklung ausserordentlicher Ertrag

Budget 2023	Budget 2022	Rechnung 2021
4'100.00	21'600.00	10'442.00

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 4'100 und beinhaltet die Entnahme aus dem Grabfonds und der Neubewertungsreserve. Die Auflösung der Neubewertungsreserve beträgt CHF 3'700.

Investitionen

Das Investitionsbudget 2023 beinhaltet Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 222'000. Die Projekte (Nettoinvestitionen) im Einzelnen:

Steuerhaushalt	CHF	177'000
Ersatz Fenster Schulhaus	CHF	77'000
Sanierung Gemeindestrassen (Rahmenkredit)	CHF	100'000
Wasserversorgung	CHF	25'000
Erweiterung Trinkwasserversorgung	CHF	25'000

Finanzplan 2023 – 2027

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst bis 2024 mit jährlichen Aufwandüberschüssen in der Höhe von CHF 5'000 bis CHF 41'000 ab (vor Auflösung zusätzliche Abschreibungen). Ab 2026 resultieren Ertragsüberschüsse in der Höhe von CHF 11'000 bis CHF 19'000. Der Bilanzüberschuss nimmt gesamthaft um CHF 36'000 von CHF 483'000 auf CHF 447'000 ab. Zudem müssen gesamthaft (netto) CHF 20'000 zusätzliche Abschreibungen aufgelöst werden. Bereits vor der Vornahme von neuen Investitionen resultieren bis 2024 Aufwandüberschüsse in der Höhe von CHF 10'000 bis CHF 36'000. Ab 2025 resultieren Ertragsüberschüsse in der Höhe von CHF 16'000 bis CHF 50'000. Die Investitionen führen zu jährlichen Folgekosten in der Höhe von CHF 24'000. Es lässt sich festhalten, dass das vorliegende Investitionsprogramm trag- und finanzierbar ist.

	In CHF Tausend					
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-36	-23	-10	16	42	50
Investitionen und Finanzanlagen						
steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	90	177	100	50	50	50
Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
Total Investitionsfolgekosten	5	8	18	20	22	23
Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-36	-23	-10	16	42	50
Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-41	-31	-28	-5	20	27
Finanzpolitische Reserve						
Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-41	-31	-28	-5	20	27
Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	9	8
Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	5	28	5	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-41	-26	0	0	11	19

Bilanzüberschuss	442	416	416	416	427	446
-------------------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst in sämtlichen Planjahren mit Aufwandüberschüssen ab. Es resultieren nachfolgende Planungsergebnisse:

Ergebnisse	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	-17	-21	-21	-22	-22	-23
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	160	138	117	95	73	50
Werterhalt	292	310	328	345	361	378

Abwasserentsorgung

Im Frühjahr 2021 erfolgte der Anschluss an die ZALA AG und die Betriebsauflösung des ARA Verbandes Dürrenroth. Es resultieren nachfolgende Planungsergebnisse:

Ergebnisse	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	-4	-7	-7	-8	-8	-9
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	107	100	93	85	77	66
Werterhalt	238	247	255	264	272	279

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung schliesst mit nachfolgenden Planungsergebnissen ab:

Ergebnisse	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	0	0	-1	-1	-2	-2
Eigenkapital						
Rechnungsausgleich	27	27	26	25	23	21

Fremdmittelentwicklung

Das langfristige Fremdkapital nimmt von CHF 500'000 auf CHF 580'000. zu. Dies entspricht einer Neuverschuldung von CHF 80'000. Im Jahr 2023 muss das bestehende Darlehen von CHF 500'000 refinanziert werden. Die Darlehen führen per Ende Planungsperiode zu einem jährlichen Zinsaufwand von CHF 6'000.

Antrag

- Genehmigung der unveränderten Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.86 Einheiten (unverändert).
- Genehmigung der unveränderten Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.0 ‰ des amtlichen Wertes (unverändert).
- Genehmigung der Feuerwehersatzabgabe von 5 % des Staatssteuerbetrages (unverändert).
- Genehmigung Budget 2023 bestehend aus:

		Aufwand		Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	2'508'300.00	CHF	2'449'800.00
Aufwandüberschuss			CHF	58'500.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	2'322'650.00	CHF	2'291'550.00
Aufwandüberschuss			CHF	31'100.00

SF Wasserversorgung	CHF	43'000.00	CHF	22'700.00
Aufwandüberschuss			CHF	20'300.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	88'650.00	CHF	81'550.00
Aufwandüberschuss			CHF	7'100.00
SF Abfallentsorgung	CHF	44'700.00	CHF	44'700.00
			CHF	0.00
SF Fotovoltaik	CHF	9'300.00	CHF	9'300.00
			CHF	0.00

e) Kenntnisnahme Finanzplan 2023 - 2027

Das vollständige Budget 2023 und der Finanzplan 2023 - 2027 können über www.walterswil-be.ch aufgerufen werden.